

März /April 2023

Leininger

Gleichstellungswochen

in und um Grünstadt sowie online

Programm

Mittwoch, 01.03. 19:00-20:30 Uhr, Online

"Vom Kümmern, Kummer und der Kleinfamilie. Familie und Mutterschaft heute" - Online-Vortrag von Alicia Schlender

Samstag, 04.03. 10:00-15:00 Uhr, Grünstadt

"Die häufigsten Fehler im Bewerbungsverfahren - und wie man sie vermeidet" - Workshop mit Michaela Hauke

Mittwoch, 08.03. 17:30-21:30 Uhr, Dirmstein

"Mein Weg zu mehr Selbstsicherheit und Entscheidungskraft" - Workshop mit Silke Gorges

Dienstag, 14.03. 19:00-20:30 Uhr, Online

"Finanziell fit im Alltag - Frauen und Finanzen" - Online-Vortrag von Nadine May, Beratungsdienst Geld und Haushalt

Donnerstag, 23.03. 19:30 Uhr, Grünstadt

Frühlingskino - "Einfach mal was Schönes"

Samstag, 15.04. 19:00 Uhr, Grünstadt

"Süss" - Lesung & Talk mit Autorin Ann-Kristin Tlusty

Dienstag, 25.04. 18:30-20:00 Uhr, Online

"Private Altersvorsorge für Frauen - die richtige Strategie finden" - Online-Seminar mit Ina Kötter, Verbraucherzentrale

Mittwoch, 01.03. 19:00-20:30 Uhr
Alicia Schlender, Online-Vortrag über Zoom

"Vom Kümmern, Kummer und der Kleinfamilie. Familie und Mutterschaft heute"

Es wird heute viel über Gleichberechtigung gesprochen und auch darüber, dass Familie sich wandelt. Trotzdem bleibt die Idee der Mutter-Vater-Kind-Familie als „die richtige“ und als Ideal bestehen. Ebenso bleibt Ungleichheit in Familien alltägliche Normalität - obwohl die Wünsche oft anders aussehen. Auch halten sich insbesondere gegenüber Müttern gesellschaftliche Idealvorstellungen sehr beharrlich. Es sind immer noch in der großen Mehrzahl Frauen, die mit Kind(ern) zuhause bleiben, dann in Teilzeit arbeiten und insgesamt weniger Geld verdienen; es sind immer noch Frauen, die den Großteil der Haus- und Sorgearbeit leisten. Im Vortrag werden solche Realitäten kritisch beleuchtet. Es wird z. B. danach gefragt, welche Rolle die Kleinfamilie oder die Norm der 40-Stunden-Woche darin spielt, Ungleichheit und die gesellschaftlichen Idealbilder von Müttern immer wieder zu erzeugen. Zudem wird nach den (Un-)Möglichkeiten gleichberechtigter(er) Elternschaft gefragt.

Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich unter:

06359/805-104, kira.wolf@gruenstadt.de oder über den untenstehenden QR-Code

Samstag, 04.03. 10:00-15:00 Uhr

Michaela Hauke, Historischer Trausaal, Hauptstr. 84, 67269 Grünstadt

"Die häufigsten Fehler im Bewerbungsverfahren - und wie man sie vermeidet"

Welche Fehler werden oft im Bewerbungsprozess gemacht, z.B. bei der Auswahl des Fotos, der Gestaltung der Bewerbungsmappe, der Zusammenstellung von Unterlagen? Bin ich mir meiner Stärken und Schwächen bewusst und kann souverän auf entsprechende Fragen antworten? Was sage ich auf die Frage nach meiner Gehaltsvorstellung? Wie schaffe ich "Verbindung" zu den Gesprächspartnern? Bin ich mir meiner Körperhaltung, Gestik, Mimik bewusst? Nachfragen - aber wann und wie? Im Workshop wird videogestützt geübt und mit praktischen Tipps bereichert.

Teilnahmegebühr: 10€, Anmeldung unter:

www.kvhs-duew.de, Kursnummer: Y5065101GR

*In Kooperation mit
der VHS Grünstadt*

Mittwoch, 08.03. 17:30-21:30 Uhr

Silke Gorges, Rathaus Dirmstein, Marktstr. 4, 67246 Dirmstein

"Mein Weg zu mehr Selbstsicherheit und Entscheidungskraft"

Sie zweifeln von Zeit zu Zeit an sich, haben Schwierigkeiten Entscheidungen zu treffen und stehen sich selbst im Wege? Damit sind Sie nicht alleine! In dem interaktiven Seminar lernen Sie neue Strategien für das Training von Selbstbewusstsein und Entscheidungskraft kennen. Sie erfahren die Wirkungskraft von Stimme und Körpersprache und wie Sie beides richtig einsetzen um lösungsorientiert zu kommunizieren.

Teilnahmegebühr: 5€, Anmeldung unter:

www.kvhs-duew.de, Kursnummer: Y1070502DI

*In Kooperation mit
der VHS Dirmstein*

Dienstag, 14.03. 19:00-20:30 Uhr

Nadine May, Beratungsdienst Geld und Haushalt, Online über Zoom

"Finanziell fit im Alltag - Frauen und Finanzen"

Frauen leben länger, bekommen aber häufig weniger Rente als Männer, da sie in ihrem Leben mehr Fürsorgearbeit leisten und weniger Einkommen erwirtschaften. Eine private Altersvorsorge ist meist nicht ausreichend vorhanden. Wenn Frau ihr Budget kennt, ist sie auch bei finanziellen Veränderungen gut gerüstet und kann auch langfristig ihren finanziellen Spielraum optimal nutzen, so dass auch die eigene Altersvorsorge nicht zu kurz kommt. Im Vortrag zeigt Nadine May die Möglichkeiten einer langfristigen Finanzplanung speziell für Frauen auf. Dabei kommen die Themen, „der finanzielle Blick in die Zukunft“, „Finanzentscheidungen planen und umsetzen“, „Sparen und Anlegen“, „Kreditentscheidungen bewusst treffen“, „finanzielle Engpässe meistern“, „Schulden aktiv angehen“ und natürlich „Altersvorsorgestrategien für Frauen“ zur Sprache.

Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich unter:

06359/805-104, kira.wolf@gruenstadt.de oder über den untenstehenden QR-Code

*In Kooperation mit
dem Beratungsdienst Geld
und Haushalt*

Donnerstag, 23.03. 19:30 Uhr

Filmwelt Grünstadt, Von-Ketteler-Ring 14, 67269 Grünstadt

Frühlingskino - "Einfach mal was Schönes"

Was tun, wenn die biologische Uhr immer lauter wird und weit und breit kein passender Partner in Sicht? Karla ist 39, Radiomoderatorin einer nächtlichen Musiksendung und mal wieder Single. Sie sehnt sich danach, ein Kind zu bekommen und endlich eine richtige Familie zu gründen, doch unter Zeitdruck einen passenden Partner zu finden ist gar nicht so leicht. Also beschließt sie, sich ihren Kinderwunsch selbst zu erfüllen. Und plötzlich haben alle eine Meinung: die geschiedenen Eltern, die Geschwister, die Freunde, sogar die Nachbarn, und das, obwohl alle in ihren eigenen komplizierten Lebensentwürfen feststecken. Nur ihre beste Freundin Senay steht ihr mit Rat und Tat und den richtigen Fragen zur Seite. Und dann mischt sich auch noch das Schicksal ein, als Karla ausgerechnet jetzt auf den „viel zu jungen“ Ole trifft, der so gar nicht in ihre Zukunftspläne passt und alles auf den Kopf stellt. In ihrem vierten Kinofilm „Einfach mal was Schönes“ beschäftigt sich Karoline Herfurth mit der Frage, was Familie bedeutet und wie man in dem ganzen Chaos von umkämpften Familien- und Rollenbildern einen kühlen Kopf bewahren kann.

Film + 1 Glas Sekt 12€

Sektempfang ab 18:45 Uhr

Anmeldung erforderlich unter: gleichstellung@kreis-bad-duerkheim.de

*In Kooperation mit der
Gleichstellungs-
beauftragten
Landkreis Bad Dürkheim*

Samstag, 15.04. 19:00 Uhr

Ann-Kristin Tlusty, Weinstraßen Center, Turnstr. 7, 67269 Grünstadt

"Süss" - Lesung & Talk

Plötzlich sind alle Feminist*innen. Bloß kann von echter Gleichberechtigung keine Rede sein. Warum wirken überholte Strukturen fort? Wie lassen sie sich abwracken? Ann-Kristin Tlusty betrachtet die inneren und äußeren Zwänge, die das Leben von Frauen auch heute prägen: Noch immer wird ihnen abverlangt, „sanft“ die Sorgen und Bedürfnisse der Gesellschaft aufzufangen. Jederzeit sollen sie dabei auf „süße“ Weise sexuell verfügbar erscheinen, gern auch unter feministischem Vorzeichen. Und bei alledem angenehm „zart“ niemals zu viel Mündigkeit beanspruchen. Klug und persönlich, befreiend und neu: Diese Streitschrift wirbelt die Geschlechterordnung für immer durcheinander. Enjoy, Sweethearts!

Ann-Kristin Tlusty, geboren 1994, hat Kulturwissenschaften und Psychologie studiert. Sie arbeitet seit 2018 als Redakteurin bei Zeit Online und lebt in Berlin.

*Ticketpreise: VVK 10€, Abendkasse 12€, Schüler*innen & Studierende: 5€*

Kartenvorverkauf: Stadtbücherei Grünstadt und Buchhandlung Frank Grünstadt

*In Kooperation mit
der Stadtbücherei
Grünstadt*

Dienstag, 25.04. 18:30-20:00 Uhr

Ina Kötter, Verbraucherzentrale, Online

"Private Altersvorsorge für Frauen - die richtige Strategie finden"

Die Hoffnung auf ein sorgloses Leben im Ruhestand kann schnell zur Illusion werden. Die gesetzliche Rente allein wird wohl nicht ausreichen, den gewohnten Lebensstandard auch im Ruhestand zu halten. Und gerade Frauen sind besonders stark von der Gefahr der Altersarmut bedroht. Sie haben nach wie vor häufig geringere Einkommen oder steigen vorübergehend aus dem Job aus bzw. reduzieren auf Teilzeit, wenn sie Kinder bekommen. Dies alles hat Auswirkungen auf die spätere Rente. Umso wichtiger ist es daher für Frauen, sich möglichst frühzeitig um eine eigene, zusätzliche Altersvorsorge zu kümmern und sich nicht nur auf den Partner zu verlassen. Allerdings gibt es viel Unsicherheit über die einzelnen Vorsorgeprodukte und ihre Vor- und Nachteile. Das rund einstündige Web-Seminar gibt hilfreiche Tipps, wie man die Weichen richtig stellt und einen Überblick über verschiedene Modelle der Altersvorsorge.

Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich unter:

06359/805-104, kira.wolf@gruenstadt.de oder über den untenstehenden QR-Code



Eine Veranstaltungsreihe der
Gleichstellungsbeauftragten
Grünstadt - Leiningerland



<https://www.gruenstadt.de/rathaus-politik/verwaltung/gleichstellung/terminvorschau/>